Volksstimme vom 12.04.2010

Leichtathletik 31. Oster-Ilsetallauf des Brockenlaufvereins 1927 Ilsenburg / Neuer Teilnehmerrekord

"Ostern in Ilsenburg - das ist immer schön!"

12.04.2012 04:24 Uhr Von Florian Bortfeldt



Beim 31. Osterlauf in Ilsenburg gingen insgesamt 350 Läuferinnen und Läufer an den Start. | Foto: Florian Bortfeldt

Der Osterlauf in Ilsenburg, auch in diesem Jahr vom örtlichen Brockenlaufverein hervorragend organisiert, genießt weiter ansteigende Popularität. Trotz Kälte kamen 2012 mehr Starter als im Vorjahr. Isenburg "Da war es beim Silvesterlauf vor dreieinhalb Monaten wärmer", meinte einer der 350 Starter passenderweise. Trotz zwischenzeitlich tanzender Schneeflocken und vier Grad Celsius war die Resonanz enorm. "Über 17 km sowie 9 km hatten wir einen neuen Teilnehmerrekord. Dieser stammte von vor fünf Jahren, bei schönerem Wetter und 20 Grad", freute sich Klaus-Peter Düfert, Laufwart vom durchführenden Brockenlaufverein, über die vielen Teilnehmer, "damals waren es 30 Läufer je Strecke weniger". Damit hat sich der Osterlauf zu einem etablierten Volkslauf gemausert.



"Königin" und "König" des 31. Osterlaufs: Diana Lehmann und Thomas Kühlmann, die Schnellsten über 17 Kilometer. | Foto: Florian Bortfeldt

Den Start nahmen Bürgermeister Dennis Loeffke und Landrat Dr. Michael Ermrich vor. Letzterer war wieder selbst aktiv, meisterte die 17 km in 1:36:23 h.

Moderator Bernd Minnich mit dem siegreichen Bruderpaar über 1,7 Kilometer: Max und Uli Singer (rechts). Foto: Florian Bortfeldt

Sportlich räumte bei den Jungen ein Brüderpaar aus Hahnenklee ab. Max Singer (12) durchlief als Erster vor seinem zwei Jahre jüngeren Bruder Uli das Ziel. Der Sieger vom LAV Bad Harzburg war 2011 bei seiner ersten Teilnahme knapp am Sieg vorbeigeschrammt, weil er falsch abgebogen war, diesmal lief es besser, Singer: "Nächstes Jahr laufe ich dann die lange Strecke!". Bei den Mädchen gewann Sarah-



Michelle Palmer vom Harz-Gebirgslaufverein.

Frank Reinecke Foto: Florian Bortfeldt

Einen Doppelsieg feierte der Nordische Skiverein Wernigerode. Über 9 km war Matthias Göbel am schnellsten, Thomas Kühlmann entschied den "langen Kanten" für sich. Göbel: "Letztes Jahr war ich eine halbe Minute schneller, da lief aber auch Alex Puschmann aus Halberstadt mit, dann ist das Tempo automatisch höher." Für Kühlmann, der auch 2011 siegte, war es der erste Wettstreit des Jahres: "Ich hab mich bisher nur per Rad und auf Skiern vorbereitet." Als Stammgast im Harz kann auch die 17-km-Siegerin Diana Lehmann bezeichnet werden, die Potsdamerin: "Ostern in Ilsenburg - das ist immer schön!" Die 9-km-Strecke entschied Triathletin Jessica Koch (Langelsheim) für sich. Frank Reinecke, Mitorganisator vom BLV, abschließend: "Ein Dank gilt den fleißigen

Helfern von der Laufgruppe, dem Skiclub Ilsenburg, der Feuerwehr und der Stadtverwaltung."